

# Softwaretechnik II – Praktikum

## Subsystem 4 – Zubereitung

Eine Dokumentation von:

J. Faßbender

J. Gobelet

L. Gobelet

E. Gödel

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Meilenstein 1 – Datenzugriffsschicht</b>	<b>4</b>
1.1	Teilaufgabe 1: Ausschnitt aus Logischem DM mit Entities und Value Objects . . . . .	4
1.1.1	Klassendiagramm . . . . .	4
1.1.2	Fachliches Glossar . . . . .	5
1.1.3	Erweiterungen der Aufgabenstellung . . . . .	5
1.1.4	Erläuterungen . . . . .	5
1.2	Teilaufgabe 2: Entities und Value Objects mit JPA-Annotierung . . . . .	6
1.2.1	Annotationen der Entities und Value Objects . . . . .	6
1.2.2	H2-Console . . . . .	7

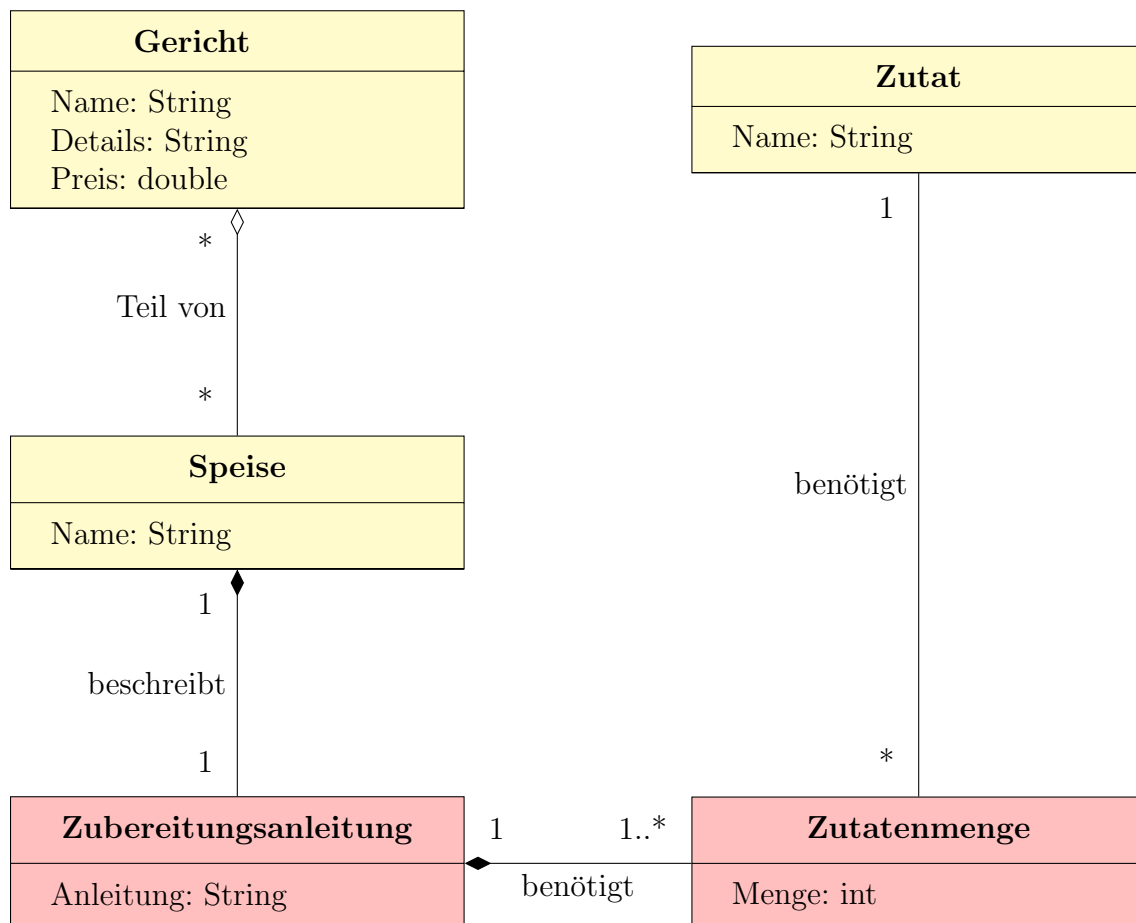
# Abbildungsverzeichnis

1	Gerichtstabelle . . . . .	7
2	Speisentabelle . . . . .	7
3	Zutatentabelle . . . . .	8
4	Zutatenmengentabelle . . . . .	8
5	Zuordnungstabelle Gericht - Speise . . . . .	9

# 1 Meilenstein 1 – Datenzugriffsschicht

## 1.1 Teilaufgabe 1: Ausschnitt aus Logischem DM mit Entities und Value Objects

### 1.1.1 Klassendiagramm



■ : Value Object  
■ : Entity

### 1.1.2 Fachliches Glossar

Geschäftsobjekt	Attribut	Erklärung
Gericht		Vom Restaurant angebotenes Mahl.
	Name	Gerichtsbezeichnung.
	Details	Wird dem Gast angezeigt. Enthält nähere Angaben zu den Zutaten.
	Preis	Geldbetrag der für das Gericht zu bezahlen ist.
Speise		Teil eines Gerichts. Beispielsweise wäre eine Salatbeilage als Speise zu verstehen.
	Name	Bezeichnung der Speise.
Zubereitungsanleitung		Leitfaden zur Zubereitung einer Speise.
	Anleitung	Erklärender Text, der beschreibt, wie eine Speise zuzubereiten ist.
Zutat		Benötigt für die Zubereitung einer Speise.
	Name	Bezeichnung der Zutat.
Zutatenmenge		Zuordnung zwischen Zutat und Zubereitungsanleitung. Gibt die Menge einer Zutat an, die für die Zubereitung notwendig ist.
	Menge	Die benötigte Menge.

### 1.1.3 Erweiterungen der Aufgabenstellung

Da es in unserem Logischen Datenmodell keine 1:1-Beziehung gab, haben wir eine zusätzliche redundante Entität eingebaut.

Hierbei handelt es sich um die Entität Speise. Diese Entität hätte genauso gut einfach Teil der Zubereitungsanleitung sein können und ist nur in unser Modell aufgenommen worden, damit wir die für die Aufgabenstellung benötigte 1:1-Beziehung in unserem Diagramm haben.

### 1.1.4 Erläuterungen

Wir haben Zubereitungsanleitung als Value Object und nicht als Entity deklariert, da hier unserer Meinung nach Sharing nicht sinnvoll ist und ein Zubereitungsanleitungsobjekt deshalb persistent als Teil der zugeordneten Speise in der Datenbank gespeichert werden sollte.

Gleiches gilt für die Zutatenmenge.

## 1.2 Teilaufgabe 2: Entities und Value Objects mit JPA-Annotierung

### 1.2.1 Annotationen der Entities und Value Objects

#### Gericht

```
@Entity
public class Gericht {
    @Id
    @GeneratedValue(strategy = GenerationType.AUTO)
    private int id;
    private String name;
    private String details;
    private double preis;

    // Ein Gericht besteht aus mehreren Speisen und eine Speise kann
    // mehreren Gerichten zugeordnet sein.
    @ManyToMany
    @JoinTable(name = "gericht_speise",
        joinColumns = @JoinColumn(name = "gericht_id"),
        inverseJoinColumns = @JoinColumn(name = "speise_id"))
}
```

#### Speise

```
@Entity
public class Speise {
    @Id
    @GeneratedValue(strategy = GenerationType.AUTO)
    private int id;
    private String name;

    // Zubereitungsanleitung als Value Object
    @Embedded
    private Zubereitungsanleitung anleitung;
}
```

#### Zubereitungsanleitung

```
@Embeddable
public class Zubereitungsanleitung {
    private String anleitung;

    // Die Anleitung enthaelt mehrere Zutatenangaben als Value-Objects
    @ElementCollection (targetClass = Zutatenangabe.class, fetch =
        FetchType.EAGER)
    @CollectionTable(name = "ZUTATENANGABE")
    private Set<Zutatenangabe> angaben = new HashSet<Zutatenangabe>();
}
```

## Zutat

```
@Entity
public class Zutat {
    @Id
    @GeneratedValue(strategy = GenerationType.AUTO)
    private int id;
    private String name;
```

## Zutatenangabe

```
@Embeddable
public class Zutatenangabe {
    private int menge;

    @ManyToOne
    private Zutat zutat;
```

### 1.2.2 H2-Console

SELECT \* FROM GERICHT;

ID	DETAILS	NAME	PREIS
10	Voll das Oma-Essen!	Kartoffelbrei mit Möhren	7.5
11	Jede Erbse macht einen Knall!	Kartoffelbrei mit Erbsen	8.5

(2 rows, 9 ms)

Abbildung 1: Gerichtstabelle

SELECT \* FROM SPEISE;

ID	ANLEITUNG	NAME
7	Möhren und Pfeffer umrühren!	Möhrengemüse
8	Erbsen, Salz und Pfeffer verbrennen lassen!	Erbsengemüse
9	Kartoffeln, Salz und Butter vermatschen!	Kartoffelbrei

(3 rows, 3 ms)

Abbildung 2: Speisentabelle

SELECT \* FROM ZUTAT;

ID	NAME
1	Erbse
2	Butter
3	Salz
4	Möhre
5	Pfeffer
6	Kartoffel

(6 rows, 1 ms)

Abbildung 3: Zutatentabelle

SELECT \* FROM ZUTATENANGABE;

SPEISE_ID	MENGE	ZUTAT_ID
7	3	4
7	1	5
8	100	1
8	2	3
8	5	5
9	2	2
9	5	3
9	6	6

(8 rows, 1 ms)

Abbildung 4: Zutatenmengentabelle



SELECT \* FROM GERICHT\_SPEISE;

GERICHT_ID	SPEISE_ID
10	7
10	9
11	8
11	9

(4 rows, 1 ms)

Abbildung 5: Zuordnungstabelle Gericht - Speise